

EKB steigt als Gesellschafter bei Trimodal Logistik ein

1. April 2021



Reinhold Döhle, Geschäftsführer der EKB Container Logistik (li.) und Tim Böttcher, Geschäftsführer von Trimodal Logistik (re.) (© TRIMODAL Logistik)

EKB Container Logistik, Anbieter für internationale Containertransporte und deren logistische Dienstleistungen, hat 23,8 % der Anteile an Trimodal Logistik mit Sitz in Bremen übernommen.

Trimodal Logistik betreibt unter anderem einen werktäglichen Binnenschiffsshuttle zwischen Bremen und Bremerhaven. Weitere Gesellschafter sind die zur Rhenus Gruppe gehörende NWL Norddeutsche Wasserweg Logistik und Eurogate Intermodal. NWL Norddeutsche Wasserweg Logistik hält künftig 50,2 % der Anteile an Trimodal Logistik, Eurogate Intermodal 26 %.

»Wir freuen uns, mit EKB Container Logistik einen langjährigen Partner als Gesellschafter gewonnen zu haben und sehen großes Potential, unsere Kundenservices weiter zu verbessern – insbesondere im Bereich der Vor- und Nachläufe von Binnenschiffstransporten«, sagt Tim Böttcher, Geschäftsführer von Trimodal Logistik.

Der Containerlogistikspezialist EKB Container Logistik deckt mit zehn Standorten die komplette Hamburg-Antwerpen-Range und das dazugehörige Hinterland ab. »Im Zuge der steigenden ökologischen Anforderungen seitens unserer Kunden freuen wir uns, den sukzessiven Ausbau unserer Flotte von LNG-Trucks mit den Binnenschiffsaktivitäten der Trimodal Logistik zu erweitern. Die Grünen werden somit noch grüner«, so Reinhold Döhle und Holger Schulz, Geschäftsführer der EKB Container Logistik.

Beide Unternehmen wollen mit dem Zusammenschluss die langjährige Zusammenarbeit intensivieren. Ziel ist es, weitere Container von der Straße auf den Wasserweg zu verlagern. Darüber hinaus sollen die Potenziale für den kombinierten Verkehr ab Seehafen- und Hinterlandterminals gebündelt werden.

Teilen: